

5989/AB XX.GP

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 6270/J betreffend Gasleitung Bad Leonfelden, welche die Abgeordneten Moser, Freundinnen und Freunde am 19.5.1999 an mich richteten, stelle ich fest:

**Antwort zur Präambel und zu den Punkten 1 bis 7 der Anfrage:**

Im Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten ist kein Verfahren anhängig, welches eine Erdgashochdruckleitung mit der Bezeichnung "Nordlicht" zum Gegenstand hat. Bei einer Erdgashochdruckleitung dieser Art würde es sich um eine Gasfernleitung nach dem Rohrleitungsgesetz, welches vom Bundesminister für Wissenschaft und Verkehr zu vollziehen ist und nicht um eine Gasversorgungsleitung nach dem Energiewirtschaftsgesetz.

In einem Verfahren nach dem Rohrleitungsgesetz müßte mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten hinsichtlich der Fragen eines gegenwärtigen oder künftigen volkswirtschaftlichen Bedarfes oder eines volkswirtschaftlichen Interesses an der Rohrleitung das Einvernehmen hergestellt werden.